

Beregnungsmaschine

Modell REMO 3T

Bedienungsanleitung



- | | | | |
|----|---|----|---------------------|
| 1. | Einleitung | 5. | Wartung |
| 2. | Sicherheits- und Unfallschutzvorschriften | 6. | Aufbauanleitung |
| 3. | Vor Inbetriebnahme | 7. | Bedienungsanleitung |
| 4. | Allgemeine Sicherheits- und Unfallverhütungs-Vorschriften | 8. | Technische Daten |

Copyright © 2002-2012 FECO GmbH

1. Einleitung

Das Typenschild befindet sich unter der Abdeckhaube neben der Turbine. Bei Ersatzteilbestellungen sind die genauen Daten anzugeben. Die Garantiezeit beträgt 6 Monate vom Tage des Verkaufs an gerechnet. Voraussetzung dafür ist eine sachgerechte Anwendung und Bedienung sowie Wartung der Maschine gemäß dieser Anleitung. Innerhalb der Garantiezeit liefert der Hersteller/Lieferant kostenlosen Ersatz für defekte oder beschädigte Teile, die auf einen Herstellungsfehler zurückzuführen sind. Eine Haftung für defekte oder beschädigte Teile, die auf einen unsachgemäßen Gebrauch der Maschine zurückzuführen sind, ist ausgeschlossen. Dies gilt auch bei Nichtbeachtung der Bedienungsanleitung. Die Garantie erlischt ebenfalls, sofern Reparaturen, Umbau und Änderungen durch nicht autorisierte Personen oder Werkstätten vorgenommen werden.

2. Sicherheits- und Unfallschutzvorschriften

- 2.1 Wartungs- und Reparaturarbeiten dürfen nur bei außer Betrieb gesetzter und druckloser Maschine durchgeführt werden.
- 2.2 Beachten Sie die Hinweise und Anweisungen dieses Handbuchs.
- 2.3 Halten Sie alle Standardsicherheitsvorkehrungen ein.
- 2.4 Bei laufender, in Betrieb befindlicher Maschine, müssen unbefugte Personen vom Aktionsradius der Maschine ferngehalten werden.

3. Vor Inbetriebnahme

Erledigen Sie die nachstehenden Punkte, bevor Sie die Maschine einsetzen:

- 3.1 Überzeugen Sie sich davon, daß sämtliche Teile, die mit Rücksicht auf den leichteren Transport demontiert wurden, auf dem richtigem Platz sind. Alle Schrauben und Bolzen sorgfältig nachziehen.
- 3.2 Überprüfen Sie alle planmäßigen Punkte auf ausreichende Schmierung.
- 3.3 Überprüfen Sie, ob die Abschaltautomatik, bei Ankunft des Regnerwagens an der Anschlagscheibe, abschaltet. Gegebenenfalls ist sie zu justieren.

4. Allgemeine Sicherheits- und Unfallverhütungs-Vorschriften

Grundregel:

Vor jeder Inbetriebnahme das Gerät auf Betriebssicherheit überprüfen!

Allgemeines:

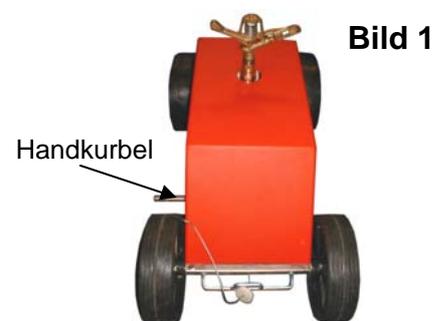
- 4.1 Beachten Sie neben den Hinweisen in dieser Betriebsanleitung die allgemein gültigen Sicherheits- und Unfallverhütungsvorschriften!
- 4.2 Bei Benutzung öffentlicher Verkehrswege die jeweiligen Bestimmungen beachten!
- 4.3 Vor dem Anfahren und vor Inbetriebnahme Nahbereich kontrollieren (KINDER) ! Auf ausreichende Sicht achten!
- 4.4 Der Aufenthalt im Arbeitsbereich und Gefahrenbereich ist verboten!
- 4.5 Der Regnerstrahl darf nie auf Personen gerichtet werden. Der austretende Wasserstrahl führt zu schwerwiegenden Verletzungen (spez. an den Augen)
- 4.6 Vor Beginn der Beregnung in der Nähe von Freileitungen müssen Sie sich mit Ihrem Energie-Versorgungs-Unternehmen in Verbindung setzen und sich bezüglich der einzuhaltenden Sicherheitsabstände beraten lassen (VDE-Bestimmung 0105 Teil 15 Abs. 6.3)!

5. Wartung

- 5.1 Muttern und Schrauben regelmäßig auf festen Sitz prüfen und ggf. nachziehen!
- 5.2 Öle und Fette ordnungsgemäß entsorgen!
- 5.3 Die Maschine muß regelmäßig an folgenden Stellen geschmiert bzw. geölt werden:
 - Schmiernippel am Mitnehmer Getriebeausgang mit Fett (Retinax A) alle 100 Std.
 - Antriebskette (Turbine → Getriebe) mit Fett (Retinax A)
 - Antriebskette (Getriebe → Seiltrommel) mit Fett (Retinax A)
- 5.4 Nach der Beregnungssaison empfehlen wir, die Maschine zu entleeren (Schnellschlussschieber öffnen), zu reinigen und zu schmieren.

6. Aufbauanleitung

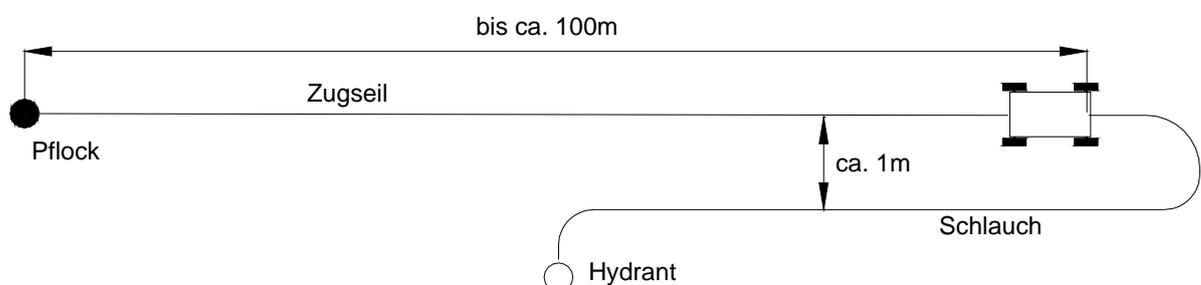
- 6.1 Der Weitstrahlregner (Bild 1) wird auf den Turbinenausgang geschraubt und abgedichtet.
Die Düse des Weitstrahlregners soll so bemessen sein, dass durch den vorhandenen Wasserdruck eine gute Strahlauflösung erfolgt.
Sofern der Wasserstrahl zu große Tropfen aufweist, ist es zu empfehlen, eine kleinere Düse zu verwenden.
Montieren Sie die beigelegte Handkurbel auf die Seiltrommelwelle.



- 6.2 Bitte verwenden Sie hochwertige Qualitätsschläuche für einen Betriebsdruck von 8 bar bei 20° C.
- 6.3 Für den Normaleinsatz empfehlen wir 75m 1" Schlauch bzw. beim REMO 3T compact 100m 1" Schlauch.

7. Bedienungsanleitung

- 7.1 Der Großflächenregner REMO 3T wird im Gelände aufgestellt. Sein Abstand vom Rand entspricht etwa der Wurfweite des Kreisregners, wobei Windbeeinflussung zu berücksichtigen ist.
- 7.2 Als nächstes wird der Schlauch ausgelegt. Derselbe wird am Hydranten bzw. Zuführungsleitung angeschlossen, mit etwa 1m Abstand parallel zum Zugseil ausgelegt und an den Regner, wie in untenstehender Skizze gezeigt, angeschlossen. Bei Neuanlagen empfiehlt es sich, den Schlauch vor Anschluß des Regners durchzuspülen.



- 7.3 Die Seiltrommel wird mittels Schaltstift (Bild 2) vom Getriebe entkuppelt. Das Seil, 100m lang, wird ausgezogen und an dem im Boden verankerten Pflock befestigt. Spannen Sie das Seil über die mitgelieferte Handkurbel. Danach wird die Seiltrommel wieder mit dem Getriebe durch den Schaltstift (Bild 3) gekuppelt. **ACHTUNG! Bitte prüfen Sie ob das Seil lagengerecht auf der Seiltrommel liegt und nicht, durch zu schnelles Ausziehen, von der Seiltrommel abgesprungen ist.**

Seiltrommel ENTKUPPELT



Bild 2

Seiltrommel GEKUPPELT



Bild 3

- 7.4 Dann ist das Ventil (Bild 4) zu öffnen, indem der Hebel heruntergedrückt und mit dem Ausschaltgestänge arretiert wird. **Achtung ! Der Hydrant muss vor ÖFFNEN des Ventils (Bild 4) noch geschlossen sein.**

Schnellschlussschieber geschlossen



Schnellschlussschieber geöffnet



Bild 4

- 7.5 Nach Öffnen des Hydranten, bei ausreichendem Wasserdruck, setzt sich der Regner in Betrieb. Die Turbine setzt den Regner über das Getriebe in Richtung Pflock in Bewegung.

- 7.6 Am äußeren Ende des Zugseils befindet sich eine Anschlagscheibe (Bild 5), die bei Ankunft des Gerätes das Ausschaltgestänge betätigt und somit den Schnellschlussschieber schließt und den Regner außer Betrieb setzt.

Achtung: Der Schlauch darf bei außer Betrieb gesetzter Maschine nicht unter Druck stehen. Wenn das Gerät abgeschaltet hat, muß der Hydrant geschlossen werden und der Druck im Schlauch durch Öffnen des Schnellschlussschiebers entlastet werden (Bild 4), **vorher ist die Seiltrommel zu entkuppeln (siehe Bild 2).**



Anschlagscheibe

Bild 5

- 7.7 Sofern der REMO 3T mit einem Kreis- und Sektorregner ausgerüstet ist, kann einseitig oder auch in Streifen von 10-15m Breite beregnet werden.

- 7.8 Mit der REMO 3T wird ein gleichmäßiger Niederschlag hohen Grades erreicht.

7.9 **ACHTUNG!** Der REMO 3T muss mit geöffnetem und arretiertem Schnellschlussschieber gelagert werden.

8. **Technische Daten:**

Länge	: 0,83 m
Breite	: 0,46 m
Höhe mit Regner	: 0,51 m
Höhe ohne Regner	: 0,35 m
Max. Betriebsdruck	: 8,0 bar bei 20°C
Gewicht ohne Verpackung	: 36,7 kg

Leistungsdaten

Düsen Grösse	Fließdruck [bar] am REMO 3T	Volumenstrom [m³/h]	Wurfweite [m] Radius	REMO 3T
5,5	3,4	2,0	17,0	
5,5	3,9	2,2	17,3	
5,5	4,5	2,2	17,4	
5,5	4,9	2,3	17,6	
5,5	5,3	2,3	18,0	
6,3	2,8	2,2	16,0	
6,3	3,2	2,3	17,1	
6,3	3,7	2,5	17,2	
6,3	4,0	2,8	18,0	
6,3	4,6	2,8	18,9	
6,3	4,8	2,9	18,9	
7,14	3,2	2,6	15,0	
7,14	3,5	2,7	15,5	
7,14	4,0	2,9	18,4	
7,14	4,2	3,0	18,6	

Düsen Grösse	Fließdruck [bar] am REMO 3T	Volumenstrom [m³/h]	Wurfweite [m] Radius	REMO 3T Compact
5,5	3,2	2,0	16,2	
5,5	3,6	2,1	17,4	
5,5	4,0	2,2	17,6	
5,5	4,5	2,3	18,0	
5,5	5,0	2,3	18,4	
6,3	3,2	2,3	16,0	
6,3	3,4	2,4	17,1	
6,3	3,8	2,5	17,2	
6,3	4,3	2,7	18,0	
6,3	4,6	2,8	18,6	
7,14	2,9	2,4	15,0	
7,14	3,2	2,6	17,0	
7,14	3,5	2,7	18,0	
7,14	3,9	2,9	18,2	
7,14	4,2	3,0	18,4	

Weitere Werte und Düsengrößen auf Anforderung. Daten repräsentieren Testergebnisse bei Windstille.
An örtliche Bedingungen anpassen.